



## Ergebnisse der vierteljährlichen Erhebung der Betriebe in Mecklenburg-Vorpommern

4. Vierteljahr 2009, Jahr 2009

Bestell-Nr.: E313 2009 44

Herausgabe: 5. März 2010  
Printausgabe: EUR 2,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,  
Telefon: 0385 4801-0, Telefax: 0385 4801-4123, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: [statistik.post@statistik-mv.de](mailto:statistik.post@statistik-mv.de)

Zuständige Dezernentin: Gesa Buchholz, Telefon: 0385 4801-4459

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2010  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

### Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
p	vorläufige Zahl
s	geschätzte Zahl
r	berichtigte Zahl
a. n. g.	anderweitig nicht genannt

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>I. Hinweise</b>	3
<b>II. Ergebnisse des Vierteljahrberichtsgebietes im Ausbaugewerbe</b>	
1. Arbeitstage, Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Bruttoentgelte sowie Umsatz	4
2. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Bruttoentgelte sowie Umsatz nach Wirtschaftszweigen	5
3. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Bruttoentgelte sowie Umsatz nach Kreisen	6

## I. Hinweise

Rechtsgrundlage für die Erhebung im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (Prod-GewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 17. März 2008 (BGBl. I S. 399) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Für die Bauberichterstattungen gilt ab dem Berichtsjahr 2009 die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008, deutsche Fassung der EU-einheitlichen NACE Rev. 2). In der WZ 2008 hat sich die Gliederung des Baugewerbes gegenüber der bisherigen WZ 2003 deutlich geändert. Die nationale Einteilung in Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe soll durch die nachstehende WZ-Zuordnung weitgehend erhalten bleiben:

### Bauhauptgewerbe:

- 41.2 Bau von Gebäuden
- 42.1 Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken
- 42.2 Leitungstiefbau und Kläranlagenbau
- 42.9 Sonstiger Tiefbau
- 43.1 Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten
- 43.9 Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten

### Ausbaugewerbe:

- 41.1 Erschließung von Grundstücken, Bauträger
- 43.2 Bauinstallation
- 43.3 Sonstiger Ausbau

Trotz der Neuabgrenzung der Wirtschaftszweige bleiben die Ergebnisse der Bereiche Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe in ihrer Gesamtheit vergleichbar. - Die Bauträger sind dazugekommen; sie werden dem Ausbaugewerbe zugeordnet und separat ausgewiesen. Bei ihnen erfolgt ein verkürztes Erhebungsprogramm.

Zum Vierteljahresbericht im Ausbaugewerbe melden die Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten („Vierteljahrsberichts-kreis“). Die Angaben beziehen sich auf den ausbaugewerblichen Teil der Betriebe. Die Regionalisierung der erfassten Merkmale erfolgt nach dem Sitz der Betriebe.

## Definitionen der erfassten Merkmale

### **Tätige Personen (Beschäftigte)**

Tätige Inhaber und Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehenden Personen (z. B. auch Vorstandsmitglieder, Direktoren, Volontäre, Heimarbeiter, Praktikanten und Auszubildende).

### **Bruttoentgelte (Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme)**

Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge), ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

### **Geleistete Arbeitsstunden**

Alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden, gleichgültig, ob sie von gewerblichen Arbeitnehmern, Polieren, Schachtmeistern und Meistern, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

### **Gesamtumsatz**

Baugewerblicher Umsatz, Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus Handelsware sowie Umsatz aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten. Der Umsatz bezieht sich auf im Bundesgebiet getätigte Leistungen (Inlandumsatz) ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

### **Baugewerblicher Umsatz**

Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für die im Bundesgebiet getätigten Bauleistungen.

### **Sonstiger Umsatz**

Umsätze (Gesamtbetrag der abgerechneten Leistungen) aus eigenen Erzeugnissen, soweit sie nicht in der eigenen Bauleistung abgerechnet werden, z. B. Baustoffe, Betonwaren, Kies etc., Umsätze aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen wie Erlöse aus Produktionsrückständen (Schrott, Material aus Abbrucharbeiten etc.), Kosten für Fracht und Porto, Gerätereperatur für Dritte, Umsätze aus unbearbeitet weiterverkauften, fremden Erzeugnissen (Handelsware) sowie Umsätze, die bei nichtbaugewerblichen oder bei sonstigen Tätigkeiten, wie Vermietung und Verpachtung von Geräten und Anlagen (einschl. Leasing), Transportleistungen für Dritte (Lohnfahren) etc. anfallen.

## II. Ergebnisse des Vierteljahrberichts-kreises im Ausbaugewerbe

### 1. Arbeitstage, Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Bruttoentgelte sowie Umsatz

Zeitraum	Arbeitstage	Betriebe <sup>1)</sup>	Tätige Personen <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttoentgelte	Gesamtumsatz <sup>2)</sup>	Davon				
							Anzahl	1 000	1 000 EUR	baugewerblicher Umsatz	sonstiger Umsatz <sup>3)</sup>
<b>2001</b> .....	<b>251</b>	<b>327</b>	<b>10 620</b>	<b>13 537</b>	<b>214 839</b>	<b>804 294</b>	<b>782 650</b>	<b>21 644</b>			
1. Vierteljahr .....	64	344	10 970	3 436	54 391	158 375	153 392	4 983			
2. Vierteljahr .....	60	328	10 614	3 372	52 871	183 891	179 155	4 736			
3. Vierteljahr .....	65	321	10 701	3 474	52 814	214 449	209 290	5 159			
4. Vierteljahr .....	62	316	10 195	3 255	54 764	247 579	240 813	6 766			
<b>2002</b> .....	<b>251</b>	<b>263</b>	<b>8 892</b>	<b>11 215</b>	<b>182 649</b>	<b>744 469</b>	<b>724 930</b>	<b>19 539</b>			
1. Vierteljahr .....	62	279	9 405	2 820	48 343	141 814	137 070	4 744			
2. Vierteljahr .....	61	267	9 109	2 900	48 380	184 059	179 255	4 805			
3. Vierteljahr .....	66	257	8 772	2 887	43 063	198 806	193 628	5 178			
4. Vierteljahr .....	62	250	8 283	2 609	42 864	219 789	214 977	4 812			
<b>2003</b> .....	<b>251</b>	<b>228</b>	<b>7 309</b>	<b>9 015</b>	<b>155 938</b>	<b>612 844</b>	<b>587 923</b>	<b>24 921</b>			
1. Vierteljahr .....	63	234	7 639	2 257	38 867	125 350	112 418	12 933			
2. Vierteljahr .....	60	232	7 421	2 243	39 356	132 361	128 737	3 624			
3. Vierteljahr .....	66	224	7 241	2 330	38 633	168 218	164 105	4 113			
4. Vierteljahr .....	62	222	6 936	2 186	39 081	186 915	182 663	4 252			
<b>2004</b> .....	<b>257</b>	<b>193</b>	<b>6 166</b>	<b>7 856</b>	<b>132 972</b>	<b>556 910</b>	<b>543 320</b>	<b>13 590</b>			
1. Vierteljahr .....	64	199	6 292	1 918	32 951	111 293	108 032	3 261			
2. Vierteljahr .....	61	195	6 287	2 028	33 307	141 087	137 936	3 151			
3. Vierteljahr .....	66	191	6 175	2 011	33 492	129 187	125 836	3 351			
4. Vierteljahr .....	66	186	5 911	1 900	33 222	175 344	171 517	3 827			
<b>2005</b> .....	<b>253</b>	<b>161</b>	<b>5 346</b>	<b>6 892</b>	<b>118 937</b>	<b>526 729</b>	<b>512 634</b>	<b>14 095</b>			
1. Vierteljahr .....	62	167	5 369	1 657	28 964	95 343	91 941	3 402			
2. Vierteljahr .....	63	160	5 321	1 752	29 766	119 799	116 120	3 679			
3. Vierteljahr .....	66	159	5 408	1 792	30 017	141 373	138 184	3 190			
4. Vierteljahr .....	62	159	5 287	1 691	30 190	170 213	166 389	3 825			
<b>2006</b> .....	<b>251</b>	<b>143</b>	<b>4 902</b>	<b>6 393</b>	<b>103 723</b>	<b>519 466</b>	<b>508 456</b>	<b>11 010</b>			
1. Vierteljahr .....	65	147	4 787	1 528	24 553	92 084	89 639	2 446			
2. Vierteljahr .....	60	144	4 925	1 597	25 989	105 290	102 675	2 614			
3. Vierteljahr .....	65	142	5 012	1 670	26 194	124 703	121 981	2 722			
4. Vierteljahr .....	61	139	4 884	1 599	26 986	197 389	194 160	3 229			
<b>2007</b> .....	<b>251</b>	<b>141</b>	<b>4 933</b>	<b>6 660</b>	<b>112 051</b>	<b>518 629</b>	<b>506 688</b>	<b>11 941</b>			
1. Vierteljahr .....	64	142	4 818	1 581	26 830	87 059	84 736	2 323			
2. Vierteljahr .....	60	141	4 957	1 651	27 503	111 993	109 338	2 655			
3. Vierteljahr .....	65	140	5 036	1 761	28 479	118 736	115 230	3 505			
4. Vierteljahr .....	62	140	4 921	1 666	29 238	200 842	197 384	3 458			
<b>2008</b> .....	<b>253</b>	<b>156</b>	<b>5 413</b>	<b>7 476</b>	<b>122 620</b>	<b>538 880</b>	<b>527 232</b>	<b>11 648</b>			
1. Vierteljahr .....	62	159	5 325	1 770	28 959	101 381	98 639	2 741			
2. Vierteljahr .....	63	157	5 468	1 894	31 380	131 138	127 864	3 274			
3. Vierteljahr .....	66	153	5 534	1 969	30 855	140 966	137 848	3 118			
4. Vierteljahr .....	62	153	5 325	1 843	31 427	165 396	162 882	2 515			
<b>2009</b> .....	<b>254</b>	<b>142</b>	<b>5 055</b>	<b>6 724</b>	<b>111 823</b>	<b>549 137</b>	<b>538 638</b>	<b>10 499</b>			
1. Vierteljahr .....	63	144	5 026	1 636	26 285	106 093	103 808	2 285			
2. Vierteljahr .....	60	143	5 106	1 704	27 702	127 654	124 979	2 675			
3. Vierteljahr .....	66	141	5 067	1 740	28 629	131 645	128 874	2 771			
4. Vierteljahr .....	65	141	5 022	1 645	29 207	183 746	180 978	2 768			

1) am Ende des Vierteljahres bzw. Durchschnitt der Vierteljahre

2) ohne Umsatzsteuer

3) aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen sowie aus nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten

Noch: II. Ergebnisse des Vierteljahrberichtsgebietes im Ausbaugewerbe

**2. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Bruttoentgelte sowie Umsatz nach Wirtschaftszweigen <sup>\*)</sup>**

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Betriebe <sup>1)</sup>	Tätige Personen <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeits- stunden	Brutto- entgelte	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Davon	
							baugewerb- licher Umsatz	sonstiger Umsatz <sup>3)</sup>
		Anzahl		1 000	1 000 EUR			
<b>4. Vierteljahr 2009</b>								
43.2	Bauinstallation.....	95	3 624	1 156	20 986	145 728	143 683	2 045
43.21	Elektroinstallation .....	39	1 228	426	7 090	36 322	35 343	979
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation...	48	2 113	636	11 764	89 422	88 356	1 066
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung .....	6	.	.	.	.	.	.
43.29.9	Sonstige Bauinstallation a. n. g. ...	2	.	.	.	.	.	.
43.3	Sonstiger Ausbau.....	46	1 398	489	8 221	38 018	37 295	723
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei.....	2	.	.	.	.	.	.
43.32	Bautischlerei und -schlosserei .....	11	295	97	1 573	8 233	8 182	51
43.33	Fußboden-, Fiesen- und Platten- legerei, Tapeziererei.....	10	297	92	1 982	9 924	9 757	168
43.34	Malerei und Glaserei.....	21	711	264	4 144	18 374	17 946	429
43.39	Sonstiger Ausbau a. n. g. ....	2	.	.	.	.	.	.
<b>43.2-3</b>	<b>Ausbaugewerbe insgesamt .....</b>	<b>141</b>	<b>5 022</b>	<b>1 645</b>	<b>29 207</b>	<b>183 746</b>	<b>180 978</b>	<b>2 768</b>
<b>1. - 4. Vierteljahr 2009</b>								
43.2	Bauinstallation.....	96	3 648	4 726	80 581	421 463	413 770	7 693
43.21	Elektroinstallation .....	40	1 262	1 798	28 393	119 131	115 307	3 824
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation...	48	2 082	2 529	44 017	263 308	259 439	3 869
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung .....	6	225	325	6 057	32 391	32 390	1
43.29.9	Sonstige Bauinstallation a. n. g. ...	3	80	73	2 113	6 633	6 633	-
43.3	Sonstiger Ausbau.....	46	1 408	1 998	31 242	127 674	124 868	2 806
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei.....	2	.	.	.	.	.	.
43.32	Bautischlerei und -schlosserei .....	11	293	397	6 142	27 848	27 755	93
43.33	Fußboden-, Fiesen- und Platten- legerei, Tapeziererei.....	10	300	392	7 346	40 810	40 143	667
43.34	Malerei und Glaserei.....	21	721	1 071	15 672	51 094	49 344	1 750
43.39	Sonstiger Ausbau a. n. g. ....	2	.	.	.	.	.	.
<b>43.2-3</b>	<b>Ausbaugewerbe insgesamt .....</b>	<b>142</b>	<b>5 055</b>	<b>6 724</b>	<b>111 823</b>	<b>549 137</b>	<b>538 638</b>	<b>10 499</b>

\*) aufgrund von Änderungen der Wirtschaftszweigsystematik eingeschränkte Vergleichbarkeit ab 2009 gegenüber den Vorjahren

1) am Ende des Vierteljahres bzw. Durchschnitt der Vierteljahre

2) ohne Umsatzsteuer

3) aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen sowie aus nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten

Noch: II. Ergebnisse des Vierteljahrberichtsgebietes im Ausbaugewerbe

**3. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Bruttoentgelte sowie Umsatz nach Kreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe <sup>1)</sup>	Tätige Personen <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeits- stunden	Brutto- entgelte	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Davon	
						baugewerb- licher Umsatz	sonstiger Umsatz <sup>3)</sup>
	Anzahl		1 000		1 000 EUR		
<b>4. Vierteljahr 2009</b>							
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Greifswald .....	1	.	.	.	.	.	.
Neubrandenburg .....	10	400	115	2 594	24 178	24 139	39
Rostock .....	15	420	120	2 591	12 333	12 140	192
Schwerin .....	19	647	205	3 919	21 397	20 516	881
Stralsund .....	3	.	.	.	.	.	.
Wismar .....	3	72	22	339	1 393	1 393	-
<b>Landkreise</b>							
Bad Doberan .....	20	764	283	4 567	34 518	34 335	182
Demmin .....	5	176	64	1 042	5 958	5 957	1
Güstrow .....	4	85	27	509	2 602	2 490	112
Ludwigslust .....	4	134	41	852	3 952	3 576	376
Mecklenburg-Strelitz .....	4	154	49	892	3 745	3 745	-
Müritz .....	9	267	105	1 499	8 102	8 053	49
Nordvorpommern .....	4	71	23	401	2 014	1 933	81
Nordwestmecklenburg .....	14	712	227	3 773	26 440	26 291	149
Ostvorpommern .....	6	214	101	1 465	4 632	4 632	-
Parchim .....	10	409	135	2 292	11 864	11 846	18
Rügen .....	4	133	37	652	3 685	3 324	360
Uecker-Randow .....	6	222	59	1 197	10 630	10 400	230
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>141</b>	<b>5 022</b>	<b>1 645</b>	<b>29 207</b>	<b>183 746</b>	<b>180 978</b>	<b>2 768</b>
<b>1. - 4. Vierteljahr 2009</b>							
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Greifswald .....	1	.	.	.	.	.	.
Neubrandenburg .....	10	396	438	9 644	66 508	66 277	231
Rostock .....	15	418	485	9 388	43 758	43 005	753
Schwerin .....	20	660	882	15 167	63 440	61 000	2 440
Stralsund .....	3	.	.	.	.	.	.
Wismar .....	3	87	113	1 852	4 754	4 754	-
<b>Landkreise</b>							
Bad Doberan .....	20	781	1 182	18 221	92 975	91 936	1 039
Demmin .....	6	184	260	4 356	20 102	20 100	2
Güstrow .....	4	84	110	1 909	8 023	7 541	482
Ludwigslust .....	4	139	181	3 286	13 442	11 839	1 603
Mecklenburg-Strelitz .....	4	155	183	3 450	12 685	12 685	-
Müritz .....	9	276	447	6 037	33 271	33 185	86
Nordvorpommern .....	4	74	96	1 440	5 890	5 571	319
Nordwestmecklenburg .....	14	694	887	14 036	75 632	75 115	517
Ostvorpommern .....	6	198	365	4 821	15 738	15 737	1
Parchim .....	10	404	554	8 705	36 339	36 279	60
Rügen .....	4	136	144	2 447	12 007	10 856	1 151
Uecker-Randow .....	6	238	257	4 697	31 495	30 114	1 381
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>142</b>	<b>5 055</b>	<b>6 724</b>	<b>111 823</b>	<b>549 137</b>	<b>538 638</b>	<b>10 499</b>

1) am Ende des Vierteljahres bzw. Durchschnitt der Vierteljahre

2) ohne Umsatzsteuer

3) aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen sowie aus nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten